

Warum Öko-Teak aus kontrolliertem Anbau immer wichtiger wird

Life Forestry Plantagen FSC® zertifiziert.

Was verbindet Teakholz mit einem Lebensmittel wie Wildlachs? Ganz einfach: Beide stehen für eine geschätzte Rarität – und beide wurden lange Zeit bedenkenlos verbraucht. Bis sie am Rand zum Aussterben standen.

Ja. auch der wilde Teakbaum ist vom Aussterben bedroht. Einst wuchs dieser aussergewöhnliche Baum in den Regenwäldern von Myanmar, Indien und einigen anderen Ländern Südostasiens. Durch unkontrollierte Abholzung, landwirtschaftliche Nutzung und illegalen Holzhandel sind die letzten Vorkommen jedoch stark geschrumpft – so stark, dass die stärksten "Teak-Länder" inzwischen den Export von Wildteak verbieten.



Der FSC®-Auditor Juan Carlos Romero (links) im Gespräch mit Life Forestry Forstdirektor Dr. Ing. Diego Perez (rechts) auf der Plantage "Santa Lucia" in Costa Rica.

Aus diesem Grund entwickelte sich der Teakholzmarkt in eine ähnliche Richtung wie der Wildlachsmarkt, d.h. statt Wildteak wird heute überwiegend Teakholz aus Baumplantagen angeboten. Fachleute schätzen, dass diese einen Anteil von 80 Prozent des global gehandelten Teakholzvolumens haben.

Umweltbewusste Verbraucher wissen natürlich, dass auch die Herstellung von Öko-Produkten Probleme mit sich bringen kann. Das gilt auch für den Anbau von Öko-Holz, denn durch Baumplantagen von industriellem Ausmass können ganze Landschaften zerstört werden.



Warum Öko-Teak aus kontrolliertem Anbau immer wichtiger wird

Life Forestry Plantagen FSC® zertifiziert.

Aus diesem Grund werden die Mitarbeiter von Life Forestry nicht müde, die Vorteile unserer vom FSC® (Forest Stewardship Council®) zertifizierten Holzinvestments hervorzuheben.

Das hat nichts mit falschem Stolz zu tun, sondern mit dem Wissen, wie wichtig es ist, Edelholzforste auf eine für Mensch und Umwelt schonende Weise zu berücksichtigen. Die nachhaltige Anbauweise von Life Forestry macht sich ganz nebenbei auch finanziell bezahlt: "Teakholz aus kontrolliertem Anbau erzielt schon heute spürbar höhere Preise als Teakholz, dessen Ursprung nicht geklärt werden kann", bestätigt Life Forestry Geschäftsführer Lambert Liesenberg.



Kommerzielle Ausforstung der 10-jährigen, FSC® - zertifizierten Teakbäume auf der Life Forestry Plantage "La Aldea", Februar 2014.

Websites:

Offizielle Website der Life Forestry Switzerland AG » Offizielle Website der Life Forestry Foundation » Aktueller Blog der Life Forestry Switzerland AG »

Medien:

Life Forestry Group Plantagen via Google Earth » YouTube-Video Kanal der Life Forestry Switzerland AG » Life Forestry Group Bildergalerien» Öffentlich zugängige Bilder der Life Forestry Switzerland AG auf flickr »